



Presse-Information
10. Juni 2014

„Kufe gegen Ski – BMW xDrive Challenge“.
Olympiasieger und Weltmeister duellierten sich im Lochwettspiel.
„Team Ski“ um Ricco Groß, Tobias Angerer und Stefanie Böhler gewinnt.

Ruhpolding. Es ist die wohl höchstdekorierte Golfrunde, die sich jemals zu einem Turnier verabredet hat. Bei der „Kufe gegen Ski – BMW xDrive Challenge“ traten im Golfclub Ruhpolding Wintersportler gegeneinander an, die es zusammen auf 19 Olympiasiege, 40 Weltmeistertitel und 13 Gesamtweltcupsiege bringen. Verstärkt wurden diese durch die beiden BMW Werksfahrer und DTM Champions Bruno Spengler und Martin Tomczyk sowie Europas besten Nachwuchsgolfer Dominic Foos (HCP +6). Im sogenannten Lochwettspiel, dem direkten Duell, traten „Team Ski“ gegen „Team Kufe“ gegeneinander an.

Zum „Team Kufe“ zählten die Rodel-Olympiasieger Felix Loch, Natalie Geisenberger, Tobias Wendl und Tobias Arlt sowie Bob-Bundestrainer Christoph Langen. Im „Team Ski“ spielten unter anderem die Langlaufstars Claudia Nystad, Stefanie Böhler und Tobias Angerer, Biathlon-Ikone Fritz Fischer, Skisprung-Olympiasieger Dieter Thoma, der Bundestrainer der Nordischen Kombinierer Hermann Weinbuch, Paralympics-Legende Gerd Schönfelder und Snowboard-Weltmeisterin Isabella Laböck. Spengler und Tomczyk sind ebenfalls ambitionierte und begeisterte Golfer. Vor dem Kanonenstart um 12.30Uhr demonstrierte Foos vor den staunenden Wintersportstars sein Ausnahmetalent und gab diesen wertvolle Tipps mit auf die Runde. Die größte deutsche Golfsport-Hoffnung wird mit einer Wildcard auch bei der BMW International Open (24. bis 29. Juni, Golf Club Gut Lärchenhof, Köln) an den Start gehen.

Bei herrlichem Sommerwetter und vor dem Gebirgspanorama des Ruhpoldinger Tals lieferten sich die Sportstars spannende Matches mit beeindruckenden Drives und präzisen Putts. Am Ende entschied das „Team Ski“ das Lochwettspiel mit 7:4 Punkten für sich. Den Nettopreis im parallel ausgetragenen Stableford-Turnier sicherte sich der Nordische Kombinierer Björn Kircheisen mit 49 Nettopunkten. Den Sonderpreis „Nearest to the Line“ gewann Dr. Gesine Krüger, Generalärztin der Streitkräftebasis und Gast von Biathlon-Olympiasieger Ricco Groß. Im Anschluss an die Golfrunde wurde noch der schnellste Schütze mit dem Biathlon-Lasergewehr ermittelt: Spengler bewies auch außerhalb der Rennstrecke Höchstgeschwindigkeit und gewann mit 7,65 Sekunden.



Datum 10. Juni 2014
Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.
Seite 2

„Wir haben sehr viele Wintersportler in unserem Golfclub, und da kam uns die Idee, dieses Turnier zu veranstalten. Doch ohne BMW als Partner wäre uns dies nicht möglich gewesen“, sagte Herbert Fritzenwenger, Präsident des GC Ruhpolding und früher selbst aktiver Biathlet und Langläufer. „Um so etwas erfolgreich auf die Beine zu stellen, braucht man einen starken und erfahrenen Partner wie BMW. Wir haben bei den Olympischen Spielen in Sotschi erstmals über die Idee gesprochen, und BMW hat uns von Anfang an bei der Organisation und Umsetzung in allen Bereichen unterstützt. Vielen Dank dafür!“

Stimmen zur „Kufe gegen Ski – BMW xDrive Challenge“:

Felix Loch (dreimaliger Olympiasieger, achtmaliger Rodel-Weltmeister):

„Auch wenn nicht jeder Schlag so perfekt war wie gewünscht, hatten wir sehr viel Spaß. Ich habe zusammen mit Natalie Geisenberger, Steffi Böhler und Fritz Fischer gespielt – ein super Flight. Das stand ja im Vordergrund: eine nette Runde und einen schönen Golftag zu erleben – und bei diesem Sport kann ich auch Niederlagen hinnehmen. Anders ist das im Eiskanal, aber dort hilft mir BMW, Siege zu holen. Wir Athleten profitieren enorm von der Technologiepartnerschaft zwischen dem BSD und BMW, nicht nur, weil wir im BMW Windkanal testen können. Jetzt freue ich mich auf die Fußball-WM, ich drücke unseren Jungs die Daumen. Gas geben, und dann ist in Brasilien einiges drin!“

Natalie Geisenberger (Doppel-Olympiasiegerin, dreimalige Rodel-Weltmeisterin):

„Die ‚Kufe gegen Ski – xDrive Challenge‘ ist ein tolles Turnier, und ich würde mich sehr freuen, wenn es wieder veranstaltet wird. Viele von uns kennen sich von Veranstaltungen wie den Olympischen Spielen, und es hat großen Spaß gemacht, in einer ungezwungenen und netten Atmosphäre zusammen auf den Golfplatz zu gehen. Auf unserer Runde haben wir positive Überraschungen, aber auch manch kleines Drama erlebt, doch das gehört beim Golf dazu. Danke an den Golfclub Ruhpolding und an unseren BSD-Technologiepartner BMW für einen sehr schönen und lustigen Tag.“



Datum 10. Juni 2014
Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.
Seite 3

Ricco Groß (Biathlon-Trainer, viermaliger Olympiasieger, neunmaliger Weltmeister):

„Es war eine sehr gute Idee vom GC Ruhpolding und BMW, dieses Turnier ins Leben zu rufen. Es waren enorm viele aktive und ehemalige Athleten aus der Region mit dabei, dazu kamen noch Motorsportler – bei einer solchen Veranstaltung dabei zu sein, macht unheimlich viel Spaß. BMW ist ein sehr wichtiger Partner für uns Biathleten, und es ist toll, diese Partnerschaft auch einmal in Form eines solchen Turniers zu leben. Wir haben in unserem Flight sehr viel gelacht. Zudem haben wir auch noch einiges gelernt. Bruno Spengler und ich haben zwar mit viel Ehrgeiz gegeneinander gespielt, doch in Dominic Foos und Fabian Winkler hatten wir zwei echte Könner im Flight, von denen wir uns beide noch einiges abgeschaut haben. Jetzt wird es ernst für unsere Fußballer, und ich möchte ihnen einen Gruß nach Brasilien schicken: Jungs, wir glauben an euch! Auf geht's – ihr werdet's machen!“

Stefanie Böhler (Olympische Medaillengewinnerin Langlauf):

„Selbst der Wettergott war auf unserer Seite, und so war es wunderbar, diesen Tag mit vielen Sportkollegen und Freunden zu genießen und sich einmal auf dem Golfplatz einen Wettstreit zu liefern. Auch wenn es eigentlich nur um den Spaß geht, ist der Ehrgeiz doch bei allen recht groß. Es ist zwar vor allem ein Miteinander, doch man schaut schon auch, dass man die anderen etwas ärgern kann. Mein Fazit: Die ‚Kufe gegen Ski – xDrive Challenge‘ ist eine richtig gute Idee.“

Gerd Schönenfelder (16-maliger Paralympics-Sieger, elfmaliger Weltmeister Ski alpin):

„Das Golfen als solches hätte zwar teilweise etwas besser laufen können, aber großen Spaß hatten wir auf jeden Fall. Das ist das Wichtigste, und wir als Hobbygolfer sollten ohnehin keine zu ambitionierten Erwartungen haben. Es ist immer locker und lustig, wenn wir Wintersportler unsere Freizeit zusammen verbringen, und ein Golfturnier wie die ‚Kufe gegen Ski – BMW xDrive Challenge‘ gab es noch nie. Es war ein tolles Duell, und das traumhafte Wetter und die wunderbare Kulisse haben den Tag abgerundet.“

Fritz Fischer (Biathlon-Legende):

„Normalerweise ist Schnee und Eis unser Untergrund, aber heute hatten wir auf dem gepflegten grünen Rasen viel Spaß. Es ist noch gar nicht lange her, da habe ich zum Beispiel mit Felix und Natalie bei den Olympischen Spielen in Sotschi mitgefiebert, und jetzt haben wir zusammen in einem Flight Golf gespielt. Da ist es eigentlich egal, wer besser ist und wer nicht. Wichtig war für uns, gemeinsam mit anderen Sportlern



Datum 10. Juni 2014
Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.
Seite 4

einen tollen Tag zu verbringen. Ich finde es großartig, dass sich BMW so aktiv engagiert, nicht nur bei uns im Weltverband IBU, sondern auch bei solchen Veranstaltungen wie heute. Wir hatten unseren mobilen Biathlon-Laserstand dabei, an dem die Teilnehmer nach dem Golf noch als Biathlonschützen ihr Können unter Beweis gestellt haben. Auch hier hat uns BMW unterstützt – vielen Dank dafür! Es macht einfach Spaß, mit einem solchen Partner zusammenzuarbeiten.“

Isabella Laböck (Snowboard-Weltmeisterin):

„Die neue Golfsaison hat für mich gerade erst wieder angefangen, und da merkt man, wie mental anstrengend 18 Löcher sein können. Aber ich hatte einen tollen Flight, und das Turnier hat großen Spaß gemacht. Als Sportler ist man wahnsinnig ehrgeizig, das gilt auch auf dem Golfplatz – obwohl es für uns als Wintersportler dort eigentlich gar keine so große Rolle spielt, ob es nun etwas besser oder schlechter läuft. Damit macht einen auch das Golfen mental noch stärker, und von daher war dieses Turnier auch eine Art Training für mich.“

Manuel Machata (Bob-Weltmeister):

„Es war ein super Event, es waren viele tolle Leute dabei und auch viele Freunde aus dem Sport, die man sonst nicht so oft sieht. Es war schön, einmal in einem solchen Rahmen zusammenzukommen und gemeinsam auf die Golfrunde zu gehen.“

Christoph Langen (Bob-Bundestrainer):

„Es war eine super Idee vom GC Ruhpolding und BMW, die ‚Kufe gegen Ski – xDrive Challenge‘ zu veranstalten. Sonst sehen wir alle uns nur im Winter, und da auch meistens nur sehr kurz. Hier konnten wir entspannt zusammen einen Tag verbringen, bei schönstem Wetter Golf spielen, und wir hatten auch reichlich Zeit für Gespräche, die wir sonst nicht haben. Normalerweise ist BMW nicht auf dem Golfplatz, sondern im Eiskanal an unserer Seite. Im Zuge unserer Technologiepartnerschaft findet ein enger Austausch statt, von dem wir auch in der Entwicklung profitieren. Wir sind sehr froh, dass BMW mit uns gemeinsam Bobsport betreibt. Der deutschen Fußball-Nationalmannschaft wünsche ich viel Erfolg in Brasilien. Die Vorbereitung ist zwar turbulent verlaufen, und es gibt noch Verletzungssorgen, aber ich denke, dass sie in der Lage sind, das zu kompensieren. Und wenn alle in der Lage sind, das zu zeigen, was sie können, dann mache ich mir keine Sorgen um Fußball-Deutschland.“



Datum 10. Juni 2014
Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.
Seite 5

Dominic Foos (größte deutsche Golf-Nachwuchshoffnung):

„Es war klasse, zwei Wochen vor der BMW International Open hier in Ruhpolding mit so vielen Wintersportlern eine entspannte Runde ohne Druck zu spielen. Der Tag hat großen Spaß gemacht, und der Platz ist wirklich sehr schön. Doch jetzt geht die Vorbereitung auf die BMW International Open in die heiße Phase. Es ist großartig, dass BMW und der Deutsche Golf Verband mir ermöglichen, bei diesem großen Turnier mit einem so hochkarätigen Spielerfeld zu starten. Ich werde dort mein Bestes geben! Mein Tipp für die Fußball-WM ist, dass man mit Deutschland rechnen muss. Ich wünsche den Jungs viel Glück, und ich bin sehr optimistisch – denn ich habe einfach das Gefühl, dass die Jungs den Titel holen können.“

Bruno Spengler (BMW DTM Werksfahrer, DTM Champion 2012):

„Es war ein tolles Turnier. Für uns Motorsportler war es etwas ganz Besonderes, einen Tag zusammen mit Wintersportlern auf dem Golfplatz zu verbringen. So ein Zusammentreffen macht immer Spaß. Ich bin ein großer Wintersportfan und verfolge die Wettkämpfe immer mit großem Interesse. Biathlon ist für mich eine der besten Sportarten, die es gibt. Ich betreibe auch selbst Biathlon, denn es ist ein super Training. Das Skating beherrsche ich, seit ich zwölf Jahre alt bin. Mit dem Schießen habe ich vor zwei Jahren angefangen, das läuft noch nicht ganz so gut bei mir. Da war es klasse, dass Ricco Groß mein Gegner im Lochwettspiel war: Von ihm habe ich mir noch einige Tipps geholt. Mit meinem Golfspiel kann ich zufrieden sein, und der Platz hier vor der Kulisse der Berge ist einfach toll. Es war ein Mega-Tag.“

Martin Tomczyk (BMW DTM Werksfahrer, DTM Champion 2011):

„Wenn man einmal ein rennfreies Wochenende hat, dann genießt man es, einen Tag so zu verbringen. Das Golfen ist bei mir zwar noch ausbaufähig, aber es ist immer schön, mit anderen Sportlern zusammen zu spielen und sie abseits der normalen Sportstätten zu treffen. Der Wintersport interessiert mich sehr, auch weil man als Motorsportler im Winter selbst zum Beispiel als Ausgleich zum Langlaufen geht. Die Olympischen Spiele sind natürlich ein Muss, bei dem man als Sportler richtig mitfeiert. Und wenn man die Athleten – so wie wir über BMW – dann auch persönlich kennt, macht es doppelt Spaß, und man weiß, wem man die Daumen drückt. Als Fußballfan freue ich mich jetzt auf die WM in Brasilien. Es macht Riesenspaß, bei den Spielen mitzufiebern. Und natürlich drücke ich unseren Jungs dabei ganz fest die Daumen!“



Datum 10. Juni 2014
Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.
Seite 6

Tobias Angerer (zweimaliger Gesamt-Weltcupsieger Langlauf):

„Es hat riesigen Spaß gemacht. Auf der einen Seite stand natürlich die Gaudi im Vordergrund, auf der anderen Seite ging es aber schon auch ein bisschen um das Prestige. Denn schließlich sind wir alle Sportler, und ein Sportler will gewinnen. Deshalb bin ich schon stolz, dass wir als ‚Team Ski‘ unsere Kufen-Kollegen geschlagen haben. Ein großes Kompliment an den Golfclub Ruhpolding, denn der Platz war in einem exzellenten Zustand. Vielen Dank auch an BMW, die das Turnier super aufgezogen haben. An den Abschlägen hast du gedacht, dass du bei der BMW Championship spielst. Dazu hatten wir auch noch Caddies – da hast du dich schon fast wie ein Profi gefühlt.“

Dieter Thoma: (Skiprung-Olympiasieger und Weltmeister):

„Es hat vor allem deshalb so großen Spaß gemacht, weil wir in einer Sportart gegeneinander angetreten sind, in der wir alle keine Experten sind. Natürlich haben wir alle einen gewissen Ehrgeiz, aber diesmal stand für uns das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Vielen Dank an die Organisatoren für diese tolle Idee. Was die Fußball-WM angeht, wünsche ich dem deutschen Team keine weiteren Verletzungen, sondern sie sollen einfach Spaß haben auf dem Platz und das zeigen, was sie drauf haben. Dann können sie auch ganz weit kommen, wenn sie locker aufspielen und unverkrampft sind.“

BMW ist seit mehr als einem Vierteljahrhundert ein „Global Golf Player“ und veranstaltet weltweit Profiturniere. Darüber hinaus fördert BMW seit vielen Jahren aktiv den Wintersport, unter anderem als Premium- und Technologie des Bob- und Schlittenverbandes für Deutschland (BSD) sowie als Partner der Internationalen Biathlon Union (IBU) und des FIS-Langlauf-Weltcups.



Datum 10. Juni 2014

Thema „Goldene Golfrunde“: Wintersportstars duellieren sich in Ruhpolding.

Seite 7

Hinweis an die Redaktionen: Online finden Sie die aktuellen Pressemeldungen, Pressemappen sowie für redaktionelle Zwecke rechtlfreies Bildmaterial zu den BMW Sportengagements unter:
www.press.bmwgroup-sport.com

Pressekontakt:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89 382 51584

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de